

**Unverbindlicher Vorschlag „Musterantrag“**  
**zur gestuften Wiederaufnahme des Dienstes (sog. Rekonvaleszenzregelung)**  
**(nur für Beamtinnen und Beamte)**

Name, Vorname Dienstbezeichnung Schule, Schulort	Privatadresse
An das Schulamts (GHRGS-Bereich) Regierungspräsidium (Gymn. Berufl. Schulen) Postfach / Straße PLZ / Ort	Datum
<b>Antrag auf Deputatsermäßigung zur gestuften Wiederaufnahme des Dienstes nach längerer Erkrankung bzw. schwieriger Operation</b>	
Sehr geehrte Damen und Herren, wie Ihnen sicher bekannt ist bin ich seit dem _____ schwer erkrankt. Meine mich behandelnde Klinik / mein Facharzt ist der Ansicht, dass ich den Dienst voraussichtlich am _____ wieder aufnehmen kann. Die Dienstaufnahme sollte nach ärztlicher Empfehlung zunächst mit reduziertem Deputat zur gestuften Wiederaufnahme des Dienstes erfolgen. Damit soll die Dienstfähigkeit auf Dauer gesichert werden. Ich beantrage deshalb ab dem _____ bis zum _____ eine Deputatsermäßigung im vorgeschlagenen Umfang* (siehe beiliegendes fachärztliche Gutachten) zur gestuften Wiederaufnahme des Dienstes ohne Reduzierung der Bezüge.	
Mit freundlichen Grüßen (Unterschrift und Amtsbezeichnung)	
Fachärztliches Gutachten (=ein für Nichtmediziner verständlicher fachärztlicher Bericht) als Anlage	

**Hinweise\***

Für die Wochenstundenzahl ist **alleine die medizinische Notwendigkeit** ausschlaggebend.

Für **Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** gibt es kein Formular, da jeder Antrag individuell gestellt werden muss.

Für Beamtinnen und Beamte im GHRGS-Bereich sind die Staatlichen Schulämter zuständig. Für alle Beschäftigten der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Internat („Heimsonderschulen“), für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer **aller** Schularten sowie für Beamtinnen /Beamte der Gymnasien und Beruflichen Schulen bleibt weiterhin das jeweilige Regierungspräsidium zuständig.

**Tipp:**

Eine Kopie des Antrages im GHRGS-Bereich an die örtliche Schwerbehindertenvertretung und den örtlichen Personalrat beim Staatl. Schulamt senden.

In allen anderen Bereichen Kopien an die zuständige Bezirksschwerbehindertenvertretung und den Bezirkspersonalrat beim RP senden.

Eine weitere Kopie für sich selbst anfertigen.